

Der „Rote Faden“ im Gesamttext ¹

Übungsziele:

- Sie beginnen erste Teile des Rohtextes zu produzieren.
- Die hier produzierten Textteile können besonders für die Orientierung der künftigen Leser*innen in der fertigen Arbeit beibehalten werden.
- Sie schaffen für sich selbst Orientierung in der eigenen Argumentationslinie.
- Sie können prüfen, ob eine argumentative Linie („roter Faden“) zwischen den Kapiteln zu erkennen ist.
- Dann können Sie ebenso sollen feststellen, welche Punkte aus der Argumentationslinie fallen und welche gestrichen oder zu Exkursen umgewandelt werden sollten.
- Behalten Sie die hier geschriebenen Ergebnisse und nutzen Sie sie vielleicht für die Übung „Textskelett“.

Dauer: Ungefähr 20 bis 30 Minuten.

- Legen Sie Ihr Inhaltsverzeichnis vor sich, so dass Sie es als Gesamtes im Blick haben.

Haben Sie noch kein Inhaltsverzeichnis? Dann erstellen Sie ein Cluster, das die wichtigsten Punkte oder potentielle Kapitel Ihrer Arbeit enthält: Fertigen Sie *assoziativ* eine Mindmap mit den wichtigsten Kernpunkten des Themas oder der Forschungsfrage an. Versuchen Sie möglichst wenig Pausen beim Schreiben einzulegen. Nehmen Sie sich dafür etwa zusätzliche fünf bis zehn Minuten Zeit. Markieren Sie nun die wichtigsten Punkte des Clusters und ordnen Sie diese grob so, wie Sie sich im Inhaltsverzeichnis vorstellen könnten.

- Fassen Sie auf einem neuen Blatt jeden Punkt Ihres Inhaltsverzeichnisses in jeweils drei Sätzen zusammen.
- Folgen Sie dabei für jedes Kapitel der Nummerierung Ihres Inhaltsverzeichnisses. Beginnen Sie also die erste Kapitelzusammenfassung mit „1.“, die nächste mit „2.“, usw.
- Versuchen Sie dabei die folgenden Fragen zu beantworten:
Was ist die Hauptaussage des Kapitels?
Wieso ist dieses Kapitel für die Beantwortung der Forschungsfrage, oder für die Bestätigung meiner Thesen wichtig?
- Achten Sie auf einen möglichst kontinuierlichen Schreibfluss.
- Fehlen Ihnen noch Informationen zu einem Kapitel, schreiben Sie Vermutungen und Hypothesen auf, oder notieren offene Fragen.
- Überprüfen Sie nach dem Schreiben die argumentative und thematische Kohärenz zwischen den Kapitelzusammenfassungen.

¹ angelehnt an: Ulrike *Scheuermann*, Schreibdenken. Schreiben als Denk- und Lernwerkzeug nutzen und vermitteln, Opladen/Torono (2016) 86f.